

Durch das veränderte Mediennutzungsverhalten rücken Mobile Devices wie Smartphones immer stärker in den Fokus der Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen. Es bieten sich nunmehr neue Chancen, aber auch Risiken, dieses Nutzerverhalten konzeptionell und inhaltlich in eine passende „Mobile-Strategie“ zu überführen.

Mobile Media, ganz gleich ob als mobile Anwendung (App) oder als browserbasiertes Programm bietet seit einiger Zeit eine attraktive Technologie für die Entwicklung z.B. neuer Kartenanwendungen oder für eine Nutzung in den Bereichen der Augmented Reality und der Location Based Services.

Die Kommission Angewandte Kartographie - Geovisualisierung greift diese aktuelle Themenstellung mit ihrem Workshop **Maps4Apps - Kartographie auf mobilen Geräten** auf. Im Rahmen eines eintägigen Workshops am **9. Mai 2012** in den Räumen des Universitätsclubs Bonn (<http://www.uniclub-bonn.de>) möchte Ihnen die Kommission dieses Themengebiet über eine interessante Vortragsfolge näher bringen und erklären. Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung finden Sie auf der Webseite unserer Kommission: <http://www.angewandte-kartographie.de>

Die Kosten

für Mitglieder der DGfK und DGPF:	50 €
für Nichtmitglieder :	75 €
für Studenten und Auszubildende:	30 €

Die ersten 15 Anmeldungen von Studenten bzw. Auszubildenden zahlen keinen Workshop-Beitrag.

Wir würden uns freuen, Sie bei unserem Workshop am 9. Mai 2012 in Bonn begrüßen zu dürfen.

Dr. Christoph Averdung
Leiter der Kommission

KOMMISSION ANGEWANDTE KARTOGRAPHIE - GEOVISUALISIERUNG

Die Kommission Angewandte Kartographie – Geovisualisierung (AKG) verfolgt mit ihren Arbeiten das Ziel, aktuelle Trends und marktrelevante Entwicklungen in der Geoinformationswirtschaft innerhalb der DGfK aber auch gegenüber der Geoinformationsbranche zu kommunizieren. Sie will damit die Brücke zwischen der neuen Technologien und den konkreten Aufgabenstellungen sowie zwischen der wissenschaftlichen Forschung und den Geodaten-Anwendungen schlagen.

Dazu werden von ihr regelmäßig diverse Workshops und Fortbildungsveranstaltungen sowie das querschnittlich angelegte und alle zwei Jahre stattfindende Symposium Königslutter durchgeführt.

Die Breite an aktuellen Problemstellungen und innovativen Ansätzen in der Kartographie und artverwandten Themengebieten erfordert die Konzentration auf eine Auswahl von Themengebieten. Hier werden von der Kommission die folgenden Themenschwerpunkte verfolgt:

- Print-on-Demand für die analoge Ausgabe von Karten,
- Geodaten und ihre Präsentation auf digitalen Endgeräten,
- Verfahren zur 3D-Simulation und zu Echt-3D,
- Indoor-Navigation zur Orientierung in Gebäuden und Anlagen,
- Wirtschaftlichkeit und rechtliche Aspekte von Open Street Map-Daten

Weitere Informationen zu den Arbeiten der Kommission und zu den von ihr durchgeführten Veranstaltungen finden Sie im Internet unter <http://www.angewandte-kartographie.de>.



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- vom Hauptbahnhof Bonn aus nehmen Sie die Straßenbahnen der Linien 16, 63 in Richtung Bad Godesberg oder die Linie 66 in Richtung Bad Honnef.
- Sie steigen direkt an der nächsten Station UNIVERSITÄT/MARKT aus, verlassen die Haltestelle und gehen nach rechts am Universitätsgebäude geradeaus entlang. Nach ca. 50 Metern nach links durch das KOBLENZER TOR. Direkt dahinter überqueren Sie die Hauptverkehrsstraße BELDERBERG. Auf der anderen Straßenseite weiter geradeaus in die KONVIKTSTRASSE (parallel zum Universitätsgebäude).
- Nach ca. 20 Metern finden Sie den Universitätsclub Bonn auf der linken Seite.

Bei Ankunft am Flughafen Köln/Bonn:

- Mit dem FLUGHAFENBUS SB 60 nach Bonn.
- An der Station BONN - MARKT aussteigen und in Fahrtrichtung ZURÜCK laufen.
- Geradeaus in die RATHAUSGASSE – weiter bis zur Ampelkreuzung – geradeaus überqueren (auf der anderen Straßenseite – WALLSTREET INSTITUT).
- Links am WALLSTREET INSTITUT in die GIERGASSE – nach ca. 20 Metern auf der rechten Seite Eingang zum Universitätsclub Bonn.

KARTOGRAPHIE

WIRKLICHKEIT WAHRNEHMUNG WISSEN



Mittwoch, 9. Mai 2012

10:00

SMARTPHONES & CO.: WOHIN GEHT DIE REISE?

Belhassen Jerbi, eplus

Der Smartphone-Markt erlebte in den letzten Jahren einen regelrechten Boom. Der Vortrag schildert die Entwicklung, geht auf zielgruppenspezifische Lösungen ein und gibt einen Ausblick auf zukünftige Trends.

Herr Belhassen Jerbi ist als Department Manager Commercial Marketing Handsets and Consumer Electronics bei eplus für die Sparte Endgeräte verantwortlich. Davor war er u.a. bei Siemens als Senior Produktmanager für diverse Mobile Phones verantwortlich. Bei Navigon verantwortete er als Senior Produktmanager & Kategorie-Verantwortlicher das weltweite Produktportfolio und war für den Aufbau der neuen Märkte im Mittleren Osten und Afrika als Sales Director MEA zuständig.

10:45

MEDIENNUTZUNGSWANDEL: MOBILE DEVICES IM FOKUS DER UNTERNEHMEN

Peter Schmidhuber, ADAC e.V.

Durch das veränderte Mediennutzungsverhalten rücken Mobile Devices plötzlich stark in den Fokus der Unternehmen. Es bieten sich neue Chancen, aber auch Risiken, die für die passende „Mobile-Strategie“ berücksichtigt werden müssen.

Seit Juni 2010 kümmert sich Peter Schmidhuber als „Leiter Digitalstrategie“ im ADAC e.V. um die Aktivitäten des ADAC im Bereich Mobile Media und Social Media. Davor war er in der ADAC Verlag GmbH Kartographie-Redakteur. Als „Leiter Digitale Projekte“ setzt er für den ADAC Verlag einige innovative Produkte um, u.a. den ersten routingfähigen Outdoor-Routenplaner und die ersten Wanderapps für iPhones.

11:30 PAUSE

11:45

APP, WEBAPP, AUGMENTED REALITY, SCHWARMINTELLIGENZ... WAS IST DIE RICHTIGE MOBILE-STRATEGIE?

Andrea Ramponi, Netbiscuits AG

Mobile Media bietet neue Chancen. Karten können dabei ganz unterschiedlich in mobile Anwendungen eingebunden werden: „Klassisch“ als Darstellungsmöglichkeit von Daten mit Ortsbezug oder aber als Oberfläche zur Navigation innerhalb der Anwendung. Auch der Aspekt „App versus Web“ wird beleuchtet.

Herr Andrea Ramponi leitet als Director Business Development EMEA seit Anfang des Jahres das Business Development Team der Netbiscuits AG in Europa.

12:30

EINSATZ VON NAVIGATIONSKARTEN FÜR MOBILE DEVICES. OFFLINE VERSUS ONLINE-DIENSTE.

Dr. Michael Nutto, PTV AG

Neben der bekannten Google Maps App gibt es eine Reihe von mobilen Anwendungen welche einerseits unterschiedliche Kartenprovider verwenden und andererseits dank der wieder entdeckten Vektorkacheln neue Anforderungen im mobilen Umfeld umsetzen. Dabei sollen auch die Vor- und Nachteile von Offline- bzw. Online-Diensten beleuchtet werden.

Studium: Universität Karlsruhe (KIT), Diplom als Vermessungsingenieur, Promotion am KIT: 2006. Dann als Anwendungsberater drei Jahre tätig für Informationstechnologie mit Schwerpunkt Smallworld GIS. Seit September 2008 bei PTV tätig. Zuerst als Technical Consultant für PTV Developer Components und Projektmanager für ADAC eingestellt. Seit

Juli 2011 verantwortlich für die PTV Developer Components als Produktmanager und hauptverantwortlicher Projektleiter für den ADAC.

13:15 MITTAGSPAUSE

14:00

OSM ALS KOSTENGÜNSTIGE ALTERNATIVE ZU „KLASSISCHEN“ NAVIGATIONSKARTEN AUF MOBILE DEVICES

Philipp Kandal, skobbler GmbH

Klassische Navigationssysteme basieren meist auf Kartenmaterial der beiden großen kommerziellen Betreiber. Mittlerweile aber zeigt sich die OpenSource Karte als ernsthafte Alternative. In dem Vortrag geht es um technische Herausforderungen bei dem Erzeugen von Karten ohne klassische Hierarchien oder Kategorien mit einem reinen Key/ Value System. Es werden sowohl die Vorteile, wie erhöhte Flexibilität, als auch die Nachteile, wie etwa eine deutlich komplexere Datenstruktur aufgezeigt.

Philipp Kandal ist CTO und Mitgründer der skobbler GmbH und leitet das Entwicklungs- und Produktteam. Skobbler hat die Navteq LBS Challenge 2009 als innovativstes europäisches Startup im LBS Bereich gewonnen. Vor skobbler war er im Produktmanagement bei der Navigon AG tätig und verantwortete diverse mobile Navigationsprodukte

14:45

NICHTS FÜR STUBENHOCKER - TOPOKARTEN FÜR OUTDOOR-GPS-GERÄTE

Sebastian Abel, Garmin

Wie haben sich die Topokarten für GPS-Geräte entwickelt? Was sind die Unterschiede zwischen Outdoor- und Straßennavigation? Welche Typen von topographischen Karten gibt es für mobile Devices und für welchen Verwendungszweck

sind sie optimal? Auf all diese Fragen gibt der Vortrag Antworten. Außerdem werden die Unterschiede zwischen Outdooranwendungen auf Smartphones und Outdoor-GPS-Geräten beleuchtet.

Sebastian Abel, ist seit 2005 beim Navigationshersteller Garmin (ehemals GPS GmbH) beschäftigt. Zunächst war er Produktmanager für GPS-Tourenplanungssoftware, dann zuständig für den Customer-Support. Seit 2010 ist er Production & Quality Manager für Garmin Topo-Karten in der EMEA-Region. Seit 2008 trainiert Sebastian Abel, als Mitglied des Schulungsteams des Deutschen Alpenvereins, die GPS-Ausbildung der Fachübungsleiter.

15:30 PAUSE

15:45

LÖSUNGSANSÄTZE FÜR GEOSERVICES UND GEODATEN

Michael Amrehn, Microsoft

Herr Amrehn beschreibt die Entwicklung der unterschiedlichen Karten- und Online-Plattformen. Beleuchtet werden u.a. die Möglichkeiten der Einbindung sowie die Einsatzmöglichkeiten von Kartenanwendungen im mobilen Segment.

Diplomwirtschaftsingenieur (FH München), Master in International Business (Grenoble Ecole de Management). 4,5 Jahre bei Siemens Mobile Phones im Bereich der mobilen Applikationen. Seit 2006 tätig als Business Development Manager for Bing Maps bei Microsoft und der Deutschen Post, Betreuung von DACH, NL und CEE.

16:30

Abschlussdiskussion